



750 Wildstauden für die Insekten der Langmatt

von Beat Pfund, 10. März 2021

19 Schülerinnen und Schüler haben heute in der Langmatt ein 100 Quadratmeter grosses Beet bepflanzt. Die Aktion fand im Rahmen eines Forschungsprojekts der ZHAW statt. Die Klasse der Tagesschule Ländli brauchte dafür nur knapp eine Stunde – was für eine Spitzenleistung!

Von der Stadtökologie Baden begrüsst Pascale Contesse die Schulklasse der Tagesschule Ländli. Sie zeigte den Schülerinnen und Schülern, warum der Park des [Museums Langmatt](#) nicht nur für Menschen, sondern auch für Tiere interessant ist. Wie bestellt turmten dabei zwei Eichhörnchen durch die Bäume und ein Buntspecht klopfte dazu im Takt.

Die Leiterin des Projekts [Wildstauden-Mischpflanzungen zur Förderung der Biodiversität](#), Doris Tausendpfund, stellte der Klasse das Projekt vor. Die Fachfrauen gaben hilfreiche Tipps, wie man die Wildstauden am besten einpflanzt.

Gesagt, getan, machten sich die Schüler und Schülerinnen in drei Gruppen an die Arbeit. Eifrig wurden Löcher gegraben, Pflanzen festgedrückt und Regenwürmer bewundert. Das Wetter war mild und sonnig und der Boden locker – kurz: die Bedingungen perfekt. Der Event war ein voller Erfolg, denn die meisten Schüler und Schülerinnen hatten dabei grosse Freude.



Ich helfe gerne bei Gartenarbeiten mit, egal ob hier im Langmatt-Park oder zuhause mit meinem Vater. Ich bin stolz, was wir als Klasse leisten und werde meiner Familie zeigen, was wir hier im Langmatt Park gepflanzt haben. Besonders meinem kleinen Cousin wird das sehr gefallen.

Jeremias



Mein Ziel ist es, eine ganze Reihe zu bepflanzen, und zwar als Erster! Die Wildstauden sind wichtig für Tiere, vor allem für die Wildbienen. Im Sommer werde ich zurückkommen und checken, ob diese Wildstauden auch wirklich so blühen, wie es auf den Bildern aussieht.

Jason



Ich freue mich, etwas Abwechslungsreiches zu machen. Eigentlich wären wir jetzt im Schullager, dies fällt aber leider aus. Schön können wir durch dieses Projekt trotzdem nach draussen.

Daniel



Ich freue mich auf den Duft, den die Blumen im Sommer verströmen werden. Dieser wird sich auch den Wildbienen gefallen.

Emilia



Mit der Pfadi sind wir auch oft draussen, es macht mir meistens grossen Spass! Die Wildstauden sind wichtig für die Insekten und werten den Park auf. Am meisten gefällt mir, dass wir heute keinen Mathe- oder Deutsch-Unterricht haben.

Nelli



Solche Aktionen geniessen wir sehr. Wir freuen uns über die neuen Wildstauden und geben den Schülerinnen und Schülern gerne die Möglichkeit, mitanzupacken. Dies ist eine grossartige Win-Win-Situation.

Markus Stegmann

Direktor, Museum Langmatt



Herzlichen Dank für euren Einsatz! Ihr habt damit einen wichtigen Beitrag für die Biodiversität in der Stadt Baden geleistet. Kommt im Sommer nochmals in den Langmatt Park und seht euch die blühenden Wildstauden an!

WARUM BRAUCHT ES MEHR WILDSTAUDEN IM STÄDTISCHEN RAUM?

Wildstauden fördern Tiere wie Schwebfliegen, Tagfalter und Regenwürmer. Mit dem Forschungsprojekt der ZHAW werden auch die Auswirkungen auf den Boden untersucht. Wie die Schülerinnen und Schüler richtig erkannt haben, verbinden die Wildstauden ästhetische und ökologische Gesichtspunkte. Sie werten den Ort auf und tragen zur Artenvielfalt im städtischen Raum bei.

Ein Interview mit Doris Tausendpfund, der Leiterin des Forschungsprojekts, wird in einigen Tagen folgen.